

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/Z0002(VII)/22			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss	Donnerstag, 10.11.2022	Altes Rathaus, Hansesaal	13:15 Uhr	13:35 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Beschlussvorlage
- 3.1 Überplanmäßige Aufwendungen im Deckungskreis (DK) DS0516/22
Hilfe zur Erziehung (HzE), Plankostenstelle: 51510000

Anwesend:

Vorsitz

Reinhard Stern

Mitglieder des Gremiums

Karsten Köpp

Anke Jäger

Burkhard Moll

Prof. Dr. Alexander Pott

Dr. Jan Moldenhauer

Geschäftsführung

Birgit Synakewicz

Manja Trommer

Abwesend (entschuldigt)

Jens Rösler

Mirko Stage

Michael Hoffmann

Verwaltung/Gäste

Thorsten Kroll; Bg II

Annette Behrendt, FBLin 02

Lars Erleben, FB 02

Dr. Cornelia Arnold, BG V

Jan Zimmermann, Teamleiter Amt 51

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 1 Stadträtin und 5 Stadträte anwesend.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Herr Stern verkündet die Tagesordnung. Es ist nur 1 Tagesordnungspunkt auf der Liste.

Der Tagesordnung wird mit 6 – 0 – 0 zugestimmt.

3. Beschlussvorlage

4.1. Überplanmäßige Aufwendungen im Deckungskreis (DK)
Hilfe zur Erziehung (HzE), Plankostenstelle: 51510000

DS0516/22

Frau Dr. Arnold bringt die Drucksache ein und umreißt kurz das Thema. Dann übergibt sie an **Herrn Zimmermann**, der die Drucksache erläutert. Er geht dabei sehr ausführlich auf die Problematik ein und begründet detailliert die benötigten Mehraufwendungen. Er stellt die Probleme und Risiken dar und gibt Auskunft zum derzeitigen Sachstand im Amt 51. Er geht auch umfassend auf das Thema „Hilfe zur Erziehung“ ein und den damit verbundenen Herausforderungen.

Frau Jäger möchte speziell zur Thematik „Systemsprenger“ und ähnlich gelagerter Fälle wissen, ob es keine anderen Anbieter in Sachsen-Anhalt gibt. Sollte dies nicht der Fall sein, wäre doch eine Idee, eine übergreifende Einrichtung für ganz Sachsen-Anhalt zu schaffen und dadurch auch Möglichkeiten zur Refinanzierung. Dazu antwortet **Frau Dr. Arnold**, dass es derzeit keine geeigneten Träger in Sachsen-Anhalt gibt und man deshalb auf Einzelfallhilfe, mit den entsprechend hohen Kosten angewiesen ist. **Herr Stern** bemängelt, dass jedes Jahr überplanmäßige Aufwendungen erfolgen. Er fragt nach konkreten Zahlen für die LH Magdeburg. **Herr Zimmermann** gibt ausführlich Auskunft. Ergänzend möchte **Herr Stern** noch eine Information zum derzeitigen Personalbestand im Amt 51 haben. Dazu sagt **Frau Dr. Arnold**, dass dieser alle 2 Jahre geprüft wird. Es sind genügend Stellen vorhanden. Problematisch ist es, wenn diese durch Elternzeit und Krankheit unbesetzt sind. Sie betont nochmal die allgemein schwierige Situation und auch die steigende Anzahl der Fälle.

Die Abstimmung erfolgt ohne weitere Diskussion.

Die Drucksache DS0516/22 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der Sitzung am 30.11.2022.

Reinhard Stern
Vorsitz

Manja Trommer
Schriftführung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Bestätigung der Tagesordnung

3. Beschlussvorlage

3.1. Überplanmäßige Aufwendungen im Deckungskreis (DK) Hilfe
zur Erziehung (HzE), Plankostenstelle: 51510000 für das
Haushaltsjahr 2022
Vorlage: DS0516/22

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern
Vorsitzende/r

Schriftführer/in